

Förderverein ermöglicht den Bau von Cajons

Um die Instrumentensammlung der Grundschule zu ergänzen und zu erweitern, wurden im November 2012 von Martin Meier aus Untersteinbach für den Musikunterricht vier Cajons aus Bausätzen gebaut und aus den Mitteln des Fördervereins bezahlt. Der kistenähnliche Cajon stammt ursprünglich aus Kuba und Peru, besteht überwiegend aus Holz, besitzt auf der Rückseite ein Schalloch und ist ein einfach zu spielendes Instrument. Der Spieler setzt sich auf den Cajon und spielt mit den Händen. So kann er einen trommelähnlichen Klang erzeugen. Das Instrument wird zur Liedbegleitung oder Rhythmikschulung eingesetzt und es ergänzt die vorhandenen Orff-Instrumente und Boomwhackers ideal. Auch die Boomwhackers, farbige Kunststoffröhren in unterschiedlicher Länge mit verschiedenen Tonhöhen, wurden vor einigen Jahren durch den Förderverein finanziert. Der Förderverein bedankt sich herzlich für das Engagement von Martin Meier. Einige Eltern der Klasse 3 bauten sich in einem Workshop unter seiner Anleitung ebenfalls Cajons für den Privatgebrauch.



Martin Meier mit Schülern der Klasse 3